

Rat des Kreises Anlage
 Abteilung Volksbildung zu § 7 vorstehender Anordnung

Antrag
 auf Gewährung einer Ausbildungs- oder Wirtschaftsbeihilfe

Auf Grund der Anordnung vom 26. Januar 1960 über die Gewährung von Ausbildungs- und Wirtschaftsbeihilfen an Lehrlinge und Berufsschüler (GBl. I S. 91) beantrage ich die Gewährung einer Ausbildungs-AVirt-schaftsbeihilfe (Nichtzutreffendes ist durchzustreichen)

für
 (Name des Lehrlings oder Berufsschülers, Vorname, geb. am)

Wohnort und Straße.....

Betrieb..... Ausbildungsberuf oder Tätigkeit.....

Name und Anschrift des Unterhaltspflichtigen

Einkünfte:

- | | | |
|----------------------------------------------------------------|------------|----------------------------|
| 1. Bruttoeinkommen der Unterhaltspflichtigen | 1 a) | DM Bestätigung der Angaben |
| | 1 b) | DM |
| 2. Rente für Halb- und Vollwaisen | | DM |
| 3. Unterhaltszahlungen (Alimente) | | DM |
| 4. Sonstige Einkünfte (aus Vermietungen usw. —
Art angeben) | | DM |

insgesamt: DM

Zum Haushalt des Unterhaltspflichtigen gehören folgende Personen:

Zu- und Vorname	Wohnort	Alter	schafts- Verwandt- verhältnis	Beruf	An- schrift des Betriebes	Monat Brutto	Bemerkung
.....
.....
.....
.....

Begründung des Antrages:

Ich versichere die Richtigkeit der Angaben und verpflichte mich, bei Gewährung einer Beihilfe Änderungen, die einen Einfluß auf die Weitergewährung der Beihilfe haben könnten, z. B. wesentliche Erhöhung der Einkünfte, vorzeitiges Ausscheiden des Lehrlings aus dem Ausbildungsverhältnis usw., sogleich unaufgefordert dem Rat des Kreises Abteilung Volksbildung, mitzuteilen.

..... den..... 19---

(Unterschrift des Unterhaltspflichtigen)

Gemeinsame Stellungnahme der Verantwortlichen für die praktische und theoretische Ausbildung. (Aus welchen Gründen wird die Gewährung einer Beihilfe befürwortet oder nicht befürwortet?)

.....
 (Lehrmeister/Klassenlehrer)

.....
 (Direktor der BBS bzw. BS)

Verfügung des Rates des Kreises

1; Antrag — abgelehnt — bewilligt
 Zahlung erfolgt gemäß §.....
 als einmaliger Betrag
 laufend ab bis
 in Höhe von DM

2. Begründung:
3. Mitteilung an Antragsteller
4. Anweisung an Haushaltsstelle
5. Zu den Akten

..... } den..... 19 ss.